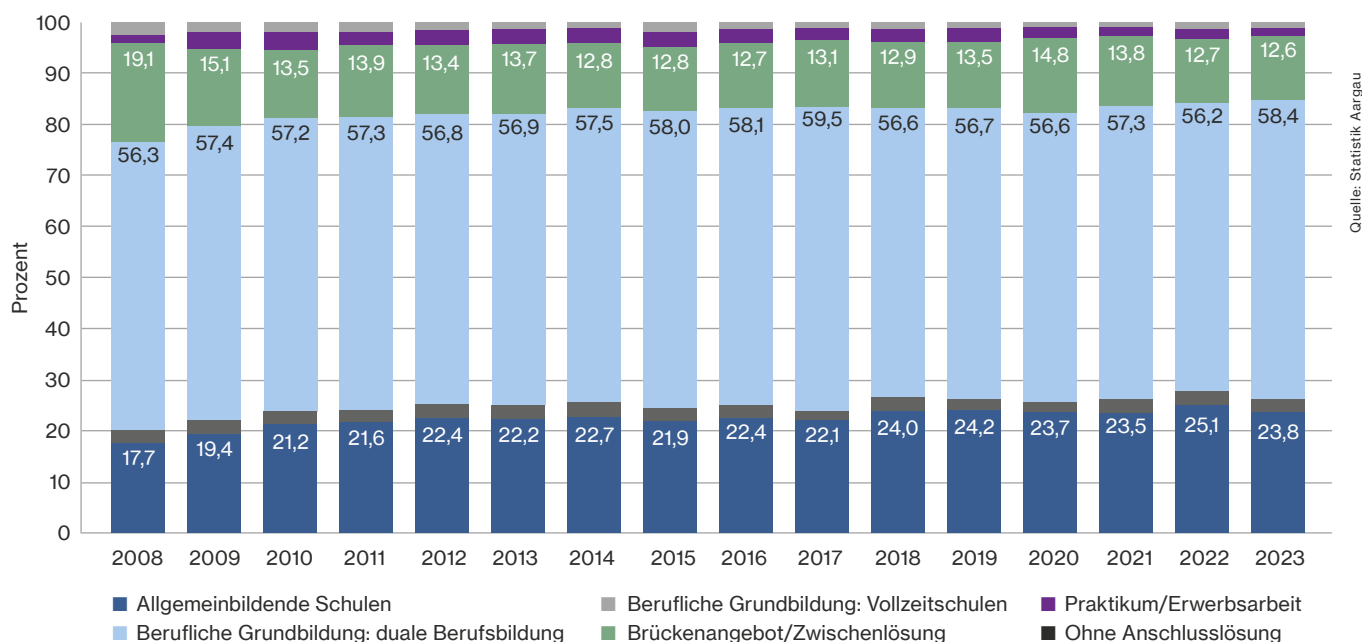


Starkes Jahr für die duale Berufsbildung

Aktuell darf sich die duale Berufsbildung über einen starken absoluten und relativen Anstieg der Lernenden erfreuen.



Die jährliche Befragung der Schulabgängerinnen und -abgänger zum nächsten Schritt in ihrer Bildungslaufbahn (STEP I) ergab, dass von 6525 Lernenden der Regelschule 84,7 Prozent (+0,7% gegenüber dem Vorjahr) den Direkteinstieg in eine qualifizierende nachobligatorische Ausbildung auf Sekundarstufe II beginnen. 14,2 Prozent (–0,6%) werden nach den Sommerferien ein Brückenangebot, ein Praktikum oder eine andere Zwischenlösung antreten und 1,1 Prozent (–0,1%) haben zum Zeitpunkt der Befragung noch keine Anschlusslösung gefunden.

Von den 6525 Abgängerinnen und Abgängern der Regelschule wollen 23,8 Prozent (–1,3%) in eine allgemeinbildende Schule übertreten und 60,9 (+2%) Prozent eine berufliche Grundbildung beginnen, wobei von letzterer Gruppe 95,9 Prozent (+0,5%) das duale Berufsbildungsmodell wählen. Unter den 3811 Lernenden in der dualen Berufsbildung wiederum streben 13,7 Prozent (–1%) ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) inklusive Berufsmaturität (BM) an, 79,9 Prozent (+1,4%) ein EFZ ohne BM und 6 Prozent (–0,4%) ein eidgenössisches Berufstest.

Veränderungen innerhalb der dualen Berufsbildung von 2017 bis 2023

Die duale Berufsbildung hat ein starkes Jahr: Im Vergleich zu den anderen Anschlusslösungen legte sie um 2,2 Prozentpunkte zu. Doch welche Berufe stiegen in der Gunst der Lernenden am stärksten? Ein Blick in die kantonale

Datenbank der Lehrverträge liefert folgende Antworten: Am stärksten wuchs die mittlerweile grösste Berufsgruppe «Gesundheit» mit 905 neuen Lehrverträgen gegenüber 776 im Jahr 2017 (+16,6%) und der aktuell begehrtesten Ausbildung «Fachmann/-frau Gesundheit EFZ» mit 535 neuen Lehrverträgen gegenüber 419 (+27,7%).

Es folgt die neu fünftgrösste Berufsgruppe «Bildung, Soziales» mit 323 neuen Lehrverträgen gegenüber 216 im Jahr 2017 (+49,5%) und der zweitbegehrtesten Ausbildung «Fachmann/-frau Betreuung EFZ Kinder» mit 255 neuen Lehrverträgen gegenüber 167 (+52,7%).

Den drittstärksten Anstieg erlebt die aktuell sechstgrösste Berufsgruppe «Verkehr, Logistik, Sicherheit» mit 317 neuen Lehrverträgen gegenüber 248 im Jahr 2017 (+27,8%) und der aktuell viertbegehrtesten Ausbildung «Logistiker/in EFZ Lager» mit 219 neuen Lehrverträgen gegenüber 165 (+32,7%).

Stark zurückgegangen sind demgegenüber die Lehreintritte in der neu nur noch zweitgrössten Berufsgruppe «Wirtschaft, Verwaltung, Tourismus» mit 765 neuen Lehrverträgen gegenüber 838 im Jahr 2017 (–8,7%) und in der aktuell achtgrössten Berufsgruppe «Metall, Maschinen, Uhren» mit 218 neuen Lehrverträgen gegenüber 263 (–17,1%).

PIERA BRADANINI BAUR
Statistik Aargau

CHRISTIAN KRON
Abteilung Berufsbildung und Mittelschulen, Departement BKS